

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 22=42 (1876)

Heft: 39

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

XXII. Jahrgang.

Der Schweiz. Militärzeitschrift XLII. Jahrgang.

Basel.

30. September 1876.

Nr. 39.

Erscheint in wöchentlichen Nummern. Der Preis per Semester ist franko durch die Schweiz Fr. 3. 50.
Die Bestellungen werden direkt an „Fenns Schwabe, Verlagsbuchhandlung in Basel“ adressirt, der Betrag wird bei den auswärtigen Abonnenten durch Nachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an.
Verantwortlicher Redaktor: Major von Elgger.

Inhalt: Eidgenössische Militär-Gesellschaft. — Moralische Impulse. (Fortsetzung.) — Militärischer Bericht aus dem deutschen Reich. — Verschiedenes: Das Verhalten der Luft zur Kleidung und zum Boden. (Fortsetzung.)

Eidgenössische Militär-Gesellschaft.

Protokoll der Delegirten-Versammlung in Herzogenbuchsee am 20. August 1876.

Präsident von Hrn. Oberst-Divisionär Lecomte.

Die Sitzung wird 9 Uhr 20 Minuten in der Restauration neben dem Bahnhof eröffnet.

Gegenwärtig sind:

Das Central-Comité: Die Hh. Oberstlt. G. Gaulis, Vicepräsident; Oberstlt. J. J. Lochmann, Berichterstatter; Oberlieutenant Ch. Stoucky, Cassier; Oberlieutenant J. Rey, Sekretär.

Abgeordnete: Section der VI. Division (Zürich, Schaffhausen und ein Theil von Schwyz) Hr. Hauptmann A. Ritzmann von Schaffhausen.

Bern: Die Herren Oberstlt. A. Courant von Bern; Oberstlt. J. J. Hunziker von Bern; Commandant Fritz Marti von Bern; Infanterie-Major Jerfin von Bern; Infanterie-Hauptmann Benz von Bern und Oberstlt. Moser von Herzogenbuchsee.

Glarus: Herr Infanterie-Hauptmann Brunner von Glarus.

Freiburg: Infanterie-Major de Voccard von Freiburg und Infanterie-Hauptmann R. Wuilleret von Freiburg.

Solothurn: Herr Oberstlt. Vigier von Solothurn.

St. Gallen: Herr Oberstlt. A. Baumann von St. Gallen.

Thurgau: Herr Bataillonsadjutant Hauptmann Bär von Arbon und Artillerie-Lieutenant Schmid von Frauenfeld.

Vaud: Die Herren Infanterie-Major Eug. Muret von Morges; Artillerie-Major de Meuron von Pont-sur-Rolle; Infanterie-Hauptmann Richard von Grandson; Adjutant-Hauptmann Julien Guisan von Lausanne; Hauptmann-Adjutant Louis

Grenier von Lausanne; Hauptmann-Adjutant Emile Secretan von Lausanne; Infanterie-Hauptmann A. Jaccard von St. Croix; Oberlieutenant-Adjutant M. Puenzieux von Clarens; Oberlieutenant de la Harpe von Lausanne und Schützen-Lieutenant H. Dumur von Lausanne.

Neuenburg: Die Herren Oberstlt. de Montmollin von Neuenburg; Hauptmann-Adjutant Ch. E. Du Bois von Chaux-de-Fonds; Infanterie-Hauptmann Ch. Misset von Locle; Artillerie-Lieutenant Ami Arnold Girard von Locle; Infanterie-Lieutenant J. Jacot von Locle und Schützen-Lieutenant P. Grettillat von Neuenburg.

Genf: Herr Oberstlt. A. Diobati von Genf; Cavallerie-Major J. Burkel von Genf; Hauptmann-Adjutant J. Doret von Genf und Schützen-Oberlieutenant Max Frutiger von Genf.

Der Sekretär verliest das Protokoll von der letzten in Frauenfeld stattgehabten Generalversammlung. Dieses Protokoll giebt zu keiner Bemerkung Anlaß.

Der Herr Präsident erinnert an die Gegenstände der Tagesordnung der Versammlung und heisst die Delegirten willkommen. Er zeigt an, daß das Centralcomité die Herren Majore Burkel von Genf und Jerfin von Bern zu Stimmenzählern, und die Hauptleute Brunner von Glarus und E. Secretan von Lausanne zu Uebersetzern bestimme.

Herr Genie-Oberstlt. Lochmann trägt den Bericht des Centralcomité's über die Frage der Statutenrevision vor.

Ein gedrucktes Résumé der Wünsche der Sectionen und der Vorschläge des Centralcomité's wird an die Delegirten vertheilt.

Die Discussion wird eröffnet.

Herr Oberstlt. Courant, Präsident der Berner Section, verlangt im Namen dieser und durch Ordnungsmotion Verschiebung der Discussion bis zu